

Markt Mering Neubau Kinderhort Klostersgasse, Mering Objektplanungsleistungen LPH 1-9 Bewertungsmatrix Vergabeverhandlung	Meixner+ Partner Projektentwicklung Projektsteuerung GmbH Stand: 10.10.2018
--	---

Zuschlagskriterien Vergabeverhandlung		Wich- tungs- punkte	Bewer- tung (5 -1 Punkte)	Wichtig x Bewer- tung	max. mögl. Punkt- zahl
A	Darstellung des für die Durchführung des Projekts vorgesehenen Projektteams , unter Nennung von konkreten Angaben im Hinblick auf die nachfolgend genannten Punkte.				
A 1	Vorstellung des konkreten Projektteams . Beschreibung von Verantwortlichkeiten und Vertretungsregelungen. Organigramm zum Büro- und Projektteam. Angaben zur vorgesehenen Projektorganisation .	4			20
A 2	Erfahrung des Projektleiters bei vergleichbaren Projekten, Vertrautheit mit der Aufgabenstellung, Ideen zum Projekt, Nachweis der vorhandenen Kapazitäten.	6			30
A 3	Erfahrung des stellvertretenden Projektleiters bei vergleichbaren Projekten, Vertrautheit mit der Aufgabenstellung, Ideen zum Projekt, Nachweis der vorhandenen Kapazitäten.	4			20
A 4	Erfahrung des Bauleiters bei vergleichbaren Projekten, Vertrautheit mit der Aufgabenstellung, Ideen zum Projekt, Nachweis der vorhandenen Kapazitäten.	6			30
A 5	Erläuterungen zur Verfügbarkeit und Erreichbarkeit des vorgesehenen Projektteams während der Planung und Durchführung des Projekts. Angaben zu Reaktionszeiten .	4			20
A 6	Erläuterungen zur Verfügbarkeit und Erreichbarkeit des vorgesehenen Bauleiters , sowie zur örtlichen Präsenz auf der Baustelle während der Ausführungsphase . Angaben zu Reaktionszeiten .	6			30
Zwischensumme A		prozent. Anteil		30%	150
B	Präsentation der Herangehensweise an die konkrete Planungsaufgabe durch den Projektleiter / Stellvertretenden Projektleiter, wobei auf die nachfolgend genannten Punkte eingegangen werden soll.				
	Hinweis: Der Auftraggeber legt großen Wert auf die Gesamtkoordination aller fachlich Beteiligten durch den Objektplaner im Sinne der HOAI / ZVB. Dies soll bei den Punkten B1 - B7 berücksichtigt werden.				
B 1	Erläuterung der zu erwartenden, speziellen Anforderungen bei der konkreten Planungs- und Bauaufgabe. (Projektanalyse)	4			20
B 2	Darstellung der geplanten Vorgehensweise bei der Ausarbeitung der konkreten Planungsaufgabe . Eine Ausführung am Beispiel von vergleichbaren Referenzprojekten ist möglich.	5			25
B 3	Darstellung der Erfahrungen im Umgang mit der aktuellen Hochkonjunktur .	4			20
B 4	Erläuterung der Strategien und Methoden zur Termineinhaltung . Angaben zur Umsetzungsstrategie beim Terminmanagement. Darstellung eines Terminplans von Projektbeginn bis Fertigstellung unter <u>Berücksichtigung eines bestmöglichen / kürzesten Zeitablauf</u> .	6			30
B 5	Wie wird die Qualitätssicherung in der LPH 8 - Objektüberwachung bei den folgenden Standardleistungen sichergestellt: Die Überwachung der Ausführung KG 300, die Überwachung der Ausführung KG 400, Koordination der fachlich Beteiligten, Aufmaßerstellung, Rechnungsprüfung, Nachtragsbearbeitung, Abnahmen und Inbetriebnahmen.	5			25
B 6	Erläuterung des geplanten Umgangs mit Störungen (z.B. drohende Kosten- oder Terminüberschreitung) im Planungs- und Bauablauf.	3			15
B 7	Darstellung der geplanten Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber/Nutzer, anderen Projektbeteiligten bei dem konkreten Projekt.	3			15
Zwischensumme B		prozent. Anteil		30%	150
C	Rückfragen / Qualität der Präsentationsunterlagen				
C 1	Beantwortung von Rückfragen im Verhandlungsgespräch .	10			50
C 2	Qualität der Präsentationsunterlagen (Übersichtlichkeit, Struktur, Nachvollziehbarkeit, Vollständigkeit etc.)	10			50
Zwischensumme C		prozent. Anteil		20%	100
D	Honorar: Honorarermittlung im Rahmen der HOAI.				
	Das günstigste Honorarangebot wird mit 5 Punkten bewertet. Falls ein Angebot um 50% oder mehr davon abweicht , erhält es 0 Punkte. Dazwischen wird linear interpoliert.	20			100
Zwischensumme D		prozent. Anteil		20%	100
Bewertungssumme gesamt (max. 500 Punkte)		prozent. Anteil		100%	500